



## Polizeirevier Salzwedel

### Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 30.12.2021 bis 31.12.2021

### Versuchte Betrugsmasche

Tylsen, 29.12.2021

Ein 72-jähriger Mann aus dem Altmarkkreis wurde am 29.12.2021 von einem angeblichen Polizeibeamten, Herr Förster von der Kriminalpolizei Salzwedel, angerufen. Der Mann teilte mit, dass in Tylsen in den frühen Morgenstunden ein Raubüberfall zum Nachteil einer älteren Dame stattgefunden hätte. Bei der Durchsuchung der zwei Täter hätte man ein Notizbuch mit den Daten des 72-jährigen gefunden. Aus diesem Grund bestehe große Gefahr, dass nun ein Überfall bei ihm stattfinde. Als der Senior an der Echtheit des Anrufs zweifelte, sagte der Täter, dass der Mann sich über die 110 vergewissern solle. Dafür müsse er den Telefonhörer nicht auflegen, sondern nur die 110 eintippen. Anschließend wurde ihm bestätigt, dass es den Polizisten Förster in Salzwedel gäbe. Im weiteren Gespräch erklärte man ihm, dass Geld und Wertsachen weder Zuhause, noch auf der Bank sicher seien und nur die Polizei für die Sicherheit seiner Wertsachen garantieren könne. Der Senior lehnte eine Mitarbeit ab und beendete richtigerweise das Gespräch. Später erzählte der 72-jährige mit einer Bekannten über den Vorfall, die ihm bestätigte, dass es sich um eine Betrugsmasche handelt. Der Mann erstattete daraufhin Strafanzeige wegen versuchten Betruges.

### Hinweise:

Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Legen Sie auf, wenn Ihnen etwas merkwürdig erscheint.

Sprechen Sie am Telefon niemals über persönliche oder finanzielle Verhältnisse.

Übergeben Sie niemals Geld oder Wertsachen an unbekannte Personen.

Wenn Sie unsicher sind, ob es sich am Telefon wirklich um einen Polizeibeamten handelt, legen Sie auf und wählen selbstständig die 110 oder die Telefonnummer ihrer örtlichen Polizeidienststelle.

Die Polizei ruft niemals unter der 110 bei Ihnen an!

## **Wildunfall**

L20 Klötze-Kusey, 30.12.2021, 18:32 Uhr

Ein 45-jähriger Mann befuhr im VW Polo die L20 von Klötze in Richtung Kusey. Circa 500 Meter nach dem Abzweig Wenze kreuzte ein Reh die Fahrbahn. Es kam zum Zusammenstoß, wodurch das Tier an der Unfallstelle verendete. Am Fahrzeug entstanden geschätzte 1.500 Euro Sachschaden. (FH)

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel Große Pagenbergstr. 10 29410 Salzwedel Tel: (03901) 848 198 Fax: (03901) 848 210 Mail: [bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de)